

1. Seht, die gu - te Zeit ist nah,
2. Hirt und Kö - nig, Groß und Klein,

2.
1. Gott kommt auf die Er - de,
2. Kran - ke und Ge - sun - de,

1. kommt und ist für al - le da,
2. Ar - me, Rei - che lädt er ein,

1. kommt, daß Frie - de wer - de,
2. freut euch auf die Stun - de,

1. kommt, daß Frie - de wer - de.
2. freut euch auf die Stun - de.



Stern in der Kirche Hohenwussen

Dezember 2021

Liebe Gemeinde,

„Seht die gute Zeit nah“, heißt es in diesem adventlichen Kanon. Doch ist es doch jetzt eher keine „gute Zeit“? Denn wieviel Kinder, Erwachsene, Familien müssen Weihnachten in Quarantäne verbringen. Wie groß sind die gesundheitlichen Sorgen. Wie sehr lähmen und beklemmen so manchen und manche auch Ängste vor Ansteckung, Begegnung oder der Zukunft.

Ob man eine Zeit als gut oder nicht gut bezeichnet, ist allerdings auch eine Frage der Relation und Sichtweise: Wie vielen Menschen geht es sehr schlecht auf Erden. Sie leben wirklich im Elend oder in Unterdrückung und Krieg: Für manchen, der alles verloren hat, für manches Flüchtlingskind wäre das Weihnachten, das wir dieses Jahr begehen können, wie der Himmel auf Erden und es würde nichts vermissen.

„Seht, die gute Zeit ist da“, so können wir am Heiligen Abend und zu Weihnachten singen. Denn Jesus kommt zu uns in der Heiligen Nacht. In einem kleinen Kind will Gott solches Neues zu uns bringen. Dass wir sagen können, es ist doch eine gute Zeit. Denn die Weihnachtsbotschaft spricht uns zu, dass das Elend dieser Welt doch nicht das Ende ist und wir zur Heiligen Nacht spüren können, wie Jesus uns tröstet; wie Jesus uns das Hoffnungslicht bringt; wie Friede in mir und Akzeptanz wachsen kann. Auf dass ich vertraue, das Gute sehen kann, neue Lichtblicke und Ziele erkennen kann und ich mich in alledem im Glauben gestärkt weiß.

Jesus will als dieser Retter und Heiland für meine Seele, für mich selbst zur Heiligen in mir einziehen und mir Kraft und Zuversicht geben trotz allem. „Seht die gute Zeit ist da“!

Ihre Pfarrerin Christina Moosdorf

(Quelle des Liedes: Evangelisches Gesangbuch Nr. 18)